

Sonderausstellung zum internationalen Museumstag

Respekt für die große Bedeutung von Museen als Beitrag zum kulturellen und gesellschaftlichen Leben, zollt jährlich der internationale Museumstag. Unter dem diesjährigen Motto „Museen- Zukunft lebendiger Traditionen“, öffnen am 19. Mai (Sonntag) deutschlandweit knapp 2000 Museen ihre Pforten, darunter auch das Geldmuseum der Sparkasse Starkenburg im Stiftungshaus „Alte Sparkasse“, Laudenbacher Tor 4 in Heppenheim. „Zusätzlich zu der spannenden Entdeckungstour durch die Geschichte des Geldes und der Entwicklung der Sparkasse Starkenburg, erwartet die Besucherinnen und Besucher eine interessante historische Münz-Sonderausstellung des Stoewer Museums, Wald-Michelbach“, lädt Museumsleiter Gerhard Hofferbert in der Zeit von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr nach Heppenheim ein.

Mit einer Sammlung aus ausgewählten Exponaten aus vier Kontinenten, sorgsam zusammengestellt vom verstorbenen ehemaligen Museumsmitglied Jürgen Maurer, beginnt die monetäre Zeitreise in den Ausstellungsräumen mit weltweiten vormünzlichen Zahlungsmitteln. Historische Münzen veranschaulichen folgend die Entwicklung der Währung seit Anfang des 19. Jahrhunderts: vom Gulden des Großherzogtums Hessen über die Mark im Kaiserreich, die Reichsmark und die Deutsche Mark bis hin zum Euro. Frühere original Buchungsmaschinen komplettieren die Sehenswürdigkeiten des Heppheimer Geldmuseums, das 2004 vom hiesigen Kreditinstitut gegründet und von ehemaligen ehrenamtlichen Sparkassenmitarbeitern aufgebaut und seitdem betrieben wird. Neben kostenlosen Führungen für Gruppen ab acht Personen bieten die ehrenamtlichen Mitarbeiter auch Schulklassen und Vereinen während einer einstündigen Führung einen ausführlichen Einblick in die Welt des Geldes.

„Anlässlich des internationalen Museumstages präsentieren wir viele interessante Exponate aus dem Zeitalter des Großherzogtum Hessens“, verweist Gerhard Hofferbert abschließend auf die Leihgabe des Manfred Bauer, Besitzer des Wald-Michelbacher Stoewer Museums, die für einige Monate in Heppenheim zu sehen ist. Das Geldmuseum ist von März bis Dezember sonntags von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr geöffnet. Der Eintritt ist frei.



Sprechende Bronzefiguren vor dem Geldmuseum Heppenheim. Die Sparkassengründungsmitglieder Gottfried Pirsch und Johann Schunck laden in der Altstadt Heppenheims zu einem kostenlosen Besuch ins Geldmuseum ein.